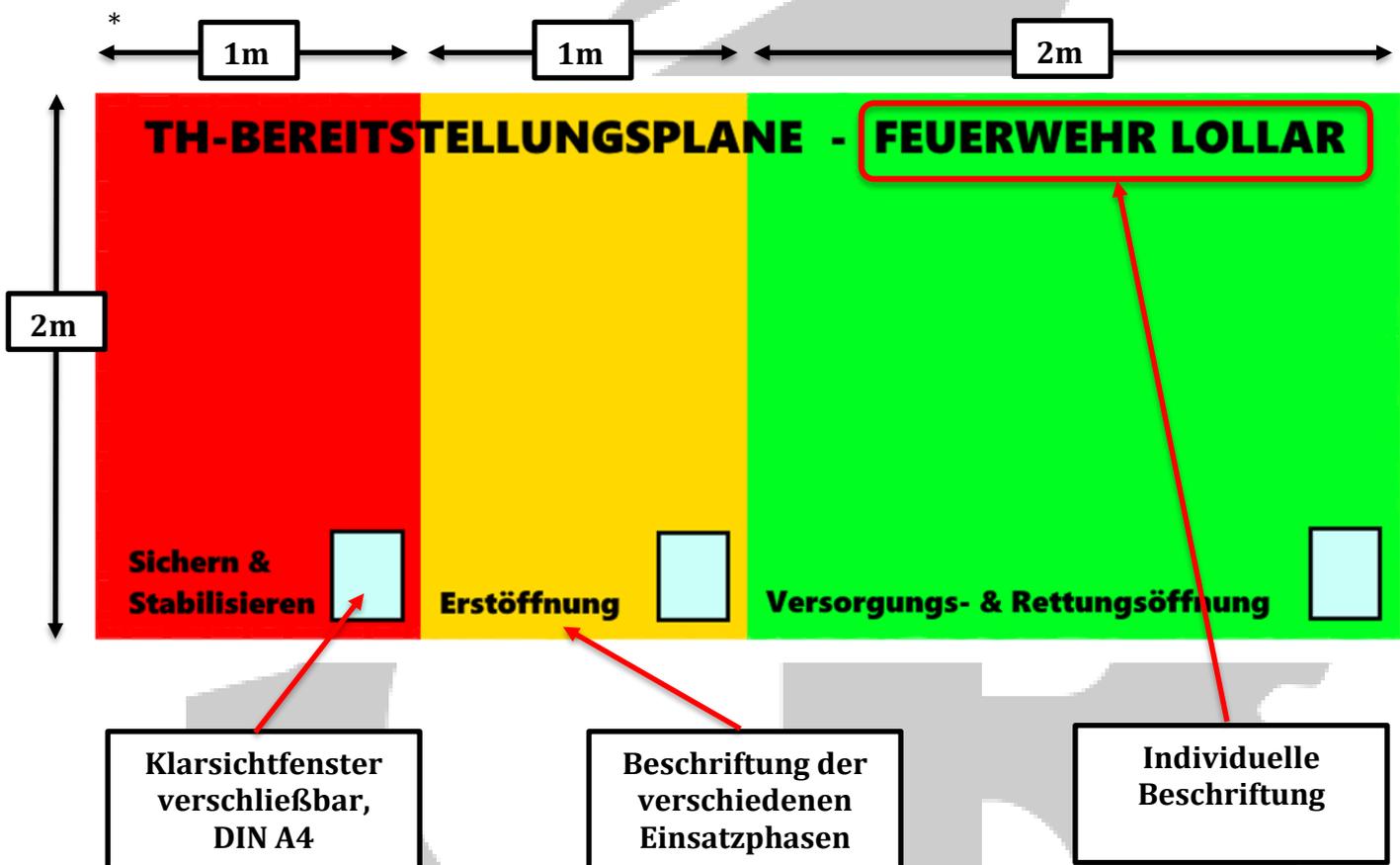


TH-Bereitstellungsplane

Unsere TH-Bereitstellungsplane bietet eine klar strukturierte Einteilung in die wichtigsten Einsatzphasen. Diese sind unterteilt in „Sichern & Stabilisieren“, „Erstöffnung“ sowie die „Versorgungs- und Rettungsöffnung“.

Dadurch besteht eine klare Priorisierung zur Ablage der Gerätschaften. Dies wird durch eine farbliche Kennzeichnung sowohl auf der Plane als auch an den Gerätschaften gewährleistet, so können diese noch schneller zugeordnet werden.

Zudem ist pro Priorisierung ein durchsichtiges Fach in der Größe DIN A4 angebracht um eine individuelle Bestückung aufzulisten, so kann man die Plane jederzeit auf ggf. neue Rettungsgeräte anpassen.



*Andere Größen auf Anfrage möglich.



Unsere Aufkleber mit Schutzlaminat und Konturschnitt haben einen Durchmesser von 4,5 cm. Durch die Markierung mit den Aufklebern auf den Gerätschaften ist bereits am Fahrzeug eine Priorisierung leicht erkennbar.



Was gehört in welche Phase???

In der nachfolgenden Tabelle haben wir eine beispielhafte Auflistung von Gerätschaften den einzelnen Einsatzphasen zugeordnet. Dies kann je nach Ausstattung der Feuerwehr variieren und/oder angepasst werden.

Einsatzphase:	Gerätschaften:
Sichern & Stabilisieren	<ul style="list-style-type: none"> • Radkeile • Stab-Fast • Stab-Pack • Spanngurte • Brandschutz
Erstöffnung	<ul style="list-style-type: none"> • Patientenschutz • Glasmanagement • Straßenbesen • Rettungsrucksack • TH-VU Kiste
Versorgungs- & Rettungsöffnung	<ul style="list-style-type: none"> • Hydr. Rettungsgerät • Säbelsäge • Druckplatten • Schwelleraufsatz • Kettensatz • Kantenschutz • Spineboard • Rettungsboa

Vorteile der TH-Bereitstellungsplane inkl. Aufkleber

- Sichtbare Prioritäten der einzelnen Gerätschaften.
- Ein Zeitvorteil, wenn die zuerst benötigten Geräte zuerst bereit liegen.
- Bessere Übersicht der noch benötigten Gerätschaften am Feuerwehrfahrzeug (unabhängig der sprachlichen und/oder fachlichen Kenntnis).
- Einfache Anpassungsmöglichkeit der Gerätschaften, ohne große Änderungen an der TH-Bereitstellungsplane vornehmen zu müssen.

